

FDP-Fraktion
Vorsitzender
Thomas Bellizzi
TBellizzi@fdp-stormarn.de



AN 033/2014
eingesandt
29.9.14
DLRG Ahrensburg
Stellv. Vorsitzende
Monika Raddatz

Dienstag, 23. September 2014

Die BKSA möge dem folgenden Antrag zustimmen:

- 1.) Der Standort von der DLRG Ahrensburg wird auf das Areal des Badlantic verlegt.
- 2.) Hierzu werden Container errichtet. Für die Anschaffungskosten der Container einschließlich der Aufstellung vor Ort und der infrastrukturellen Anbindung werden rund 95.000 Euro geplant. 35.000 Euro werden von der DLRG übernommen. Die Stadt Ahrensburg übernimmt die Finanzierung der restlichen 60.000 Euro.
- 3.) Die für die Durchführung notwendigen Mittel sind in den Haushalt 2015 einzustellen.

Sachverhalt:

1. Der DLRG wurden zum 30.06.2014 die angemieteten Räumlichkeiten am Reeshoop gekündigt.
2. Als Übergangslösung wurden Räumlichkeiten bei der Feuerwehr Ahrensburg angeboten und der Umzug realisiert. Für die DLRG und die Feuerwehr konnte diese Lösung nur eine Übergangslösung sein. Gegen den Standort bei der Feuerwehr sprachen von vornherein folgende wichtige Gründe, die sich nunmehr auch in der Praxis bestätigt haben: a) Erreichbarkeit des Badlantic als einer der Haupteinsatzbereiche und damit einhergehende Zeitverluste, b) Überschneidungen bei der terminlichen Raumplanung gemeinsam genutzter Räume, c) nicht geeignete Raumkonzeption gerade für Veranstaltungen mit Kindern, d) kritische Parkplatzsituation für Eltern, die ihre Kinder zu Lehrgängen und Veranstaltungen bringen und abholen und e) Behinderung und Gefahrensituation bei Einsätzen der Feuerwehr.
3. Gerade die zwischenzeitlichen Erkenntnisse und Erfahrungen bestätigen nochmals eindrucksvoll einen Standort beim Badlantic. Nach Ablehnung einer

ersten Bauvoranfrage wurden erneute Gespräche mit der Leitung des Badlantic geführt. Die Leitung des Badlantic begrüßt im Grundsatz die Anwesenheit der DLRG auf dem Gelände des Badlantic. In einem gemeinsamen Gespräch wurden deshalb Alternativen eines Standortes für die Aufstellung der geplanten Container gesucht. Gemeinsam wurde ein neuer Standort definiert. Auf die daraufhin seitens der DLRG gestellte Bauvoranfrage hat die Stadt Ahrensburg am 16.07.2014 in einem Vorbescheid mitgeteilt, dass das Vorhaben grundsätzlich zulässig ist. Anschließend wurden die Planungen konkretisiert.

4. Auch die neue Situation der Eigentümer des Badlantic und damit eventuell verbundener Fragen der strukturellen Zukunft sowie des Standortes des Badlantic darf diese Entscheidung nicht behindern. Es ist davon auszugehen, dass ein derartiger Planungs-, Entscheidungs- und Realisierungsprozess Jahre in Anspruch nehmen wird. Dieser Zeitraum rechtfertigt die vorgeschlagene Lösung auf jeden Fall, zumal die DLRG eine allseits bekannte wichtige Aufgabe in der Gesellschaft auch in Ahrensburg wahrnimmt. Und dies auf ausschließlich ehrenamtlicher Basis!
5. Gerade in den letzten Tagen wurde in der Presse aktuell darauf hingewiesen, dass die prozentuale Anzahl der Kinder, die schwimmen können, weiterhin deutlich rückläufig ist. Diesem Trend entgegen zu wirken ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabenstellung! Die Leistungen der DLRG-Ahrensburg lassen sich vielleicht auszugsweise sehr authentisch aus einem aktuellen Brief einer betroffenen Mutter zitieren: „Schwimmen hält gesund; was viele Eltern heute nicht mehr leisten können, leistet die DLRG auch mit phantasievollen und abwechslungsreichen zusätzlichen Angeboten für Kinder und Jugendliche (u.a. Backen, Klettern, Basteln, Kochen, Tagesausflüge); Kinder aus allen gesellschaftlichen Schichten treffen aufeinander; die ehrenamtlichen Mitarbeiter der DLRG sind großartige Vorbilder für Kinder und Jugendliche; für die Kinder besteht neben dem eigentlichen Schwimmen das Angebot sich sozial zu engagieren. Dabei werden sie kleinschrittig als 12jährige im Kinderschwimmen und dann bei den größeren Kindern an Verantwortung herangeführt; auch für ältere Menschen gibt es Angebote; die Großensee Wache und andere Einsätze werden verantwortungsbewusst abgedeckt.“
6. Bis zum Auszug aus dem Reeshoop wurde von der Stadt Ahrensburg eine Zuwendung für die Miete des Vereinsheimes in Höhe von € 311,-- (p.a. 3.732) erstattet. Durch den oben beantragten Einmalbetrag für die Anschaffung von Containern wird diese jährliche Zuwendung für Vereinsräume entfallen.

Für die FDP Fraktion

Wolfgang Schäfer



Für die DLRG Ahrensburg

Monika Raddatz

